

Wolfratshausen, 15.7.2015

Herrn Landrat
Josef Niedermeier
Prof.-Max-Lange-Platz 1

83646 Bad Tölz

Anträge zum TOP 10 – Fachbeirat Energie – der Kreistagssitzung am 22.7.2015

Sehr geehrter Herr Landrat Niedermeier,

im Namen der SPD-Fraktion stelle ich zu o.g. TOP folgende Anträge:

1. Besetzung des Fachbeirates Energie

1.1. Besetzung des Fachbeirates Energie von einem Mitglied des Kreistages auf je ein Mitglied aus jeder dem Kreistag angehörenden Fraktion bzw. Ausschussgemeinschaft.

Begründung:

Dem Fachbeirat Energie sollten jeweils ein Mitglied aus jeder Fraktion bzw. Ausschussgemeinschaft angehören. Diese Mitglieder sind dann die Multiplikatoren für die Tätigkeit des Fachbeirates Energie in alle politischen Gruppierungen. Somit wird der Informationsfluss und die -weitergabe aus dem Beirat in die Fraktionen am besten gewährleistet.

1.2. Erweiterung um eine Vertreterin/einen Vertreter des Bund Naturschutz.

Begründung:

Die Einbindung eines Mitglieds aus den Reihen des Bund Naturschutz in den Fachbeirat Energie erscheint sinnvoll, damit die Belange des Naturschutzes bei der Umsetzung von Maßnahmen Berücksichtigung findet.

2. Einrichtung eines Klimaschutzfonds, der mit den Mitteln in Höhe der jährlichen Personalkosten für einen Klimaschutzmanager ausgestattet ist und über den der Fachbeirat selbständig verfügen kann. Über das Jahr hinweg nicht verbrauchte Finanzmittel können jeweils in das nächste Haushaltsjahr übertragen werden.

Die Finanzmittel für den Klimaschutzfonds sollen erstmals im Haushaltsplan für das Jahr 2016 vorgesehen werden.

Begründung:

Im Rahmen der Projektarbeit des Fachbeirates Energie ist abzusehen, dass Ausgaben für Experten, Dienstleistungen u. ä. anfallen werden. Um zu vermeiden, dass wegen solcher anfallenden Ausgaben jeweils Beschlüsse durch den Umwelt- und Infrastrukturausschuss herbeigeführt werden müssen, soll ein Klimaschutzfonds eingerichtet werden, über den der FB Energie selbständig verfügen kann. Nicht verbrauchte Mittel eines Haushaltsjahres können in das nächste Haushaltsjahr übertragen werden. Die Finanzausstattung des Fonds soll jeweils in dem Jahr, in dem sie aufgebraucht wird, in der Haushaltsaufstellung des darauf folgenden Jahres eingestellt werden.

3. Erweiterung der zentralen Aufgaben des Fachbeirates Energie: Erarbeitung von Empfehlungen für die Verwendung der Mittel aus dem Klimaschutzfonds für den Ausschuss für Umwelt und Infrastruktur.

Begründung:

Begründung zu Punkt 3 ergibt sich aus Punkt 2.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Reiner Berchtold
SPD-Fraktionssprecher